

s-peers
Success Story





**Effizienteres Reporting:
Erfolgreiche Erarbeitung und Umsetzung eines strukturierten Prozesses für monatliche Konzernabschlüsse**

Die Sto SE & Co. KGaA ist ein international führender Hersteller von Wärmedämmverbund-, Beschichtungs- und vorgehängten Fassadensystemen sowie von Farben, Putzen und Lacken. Gemeinsam mit der s-peers AG hat das Unternehmen sein Konzernberichtswesen fit für die Zukunft gemacht: Dem zuständigen Bereich ist es nun möglich, monatliche Konzernabschlüsse weitgehend automatisiert über SEM-BCS zu erstellen und weitere Berichtsanlässe auf Basis aller abschlussrelevanten Aktivitäten effizient zu integrieren. Überzeugendes Projektergebnis ist ein klar strukturierter Ablauf der monatlichen Konsolidierung (inkl. weitgehender Automatisierung zur Reduktion von Fehlerquellen und Abstimm Tätigkeiten), wobei das regelmäßige Reporting reibungslos und einheitlich vonstattengeht.

Präzise. Fundiert. Unkompliziert.



Die Aufgabe

Die Sto SE & Co. KGaA ist ein internationaler Konzern mit rund 50 Tochtergesellschaften; 15 davon kamen allein in den letzten fünf Jahren hinzu. Die Grösse des Unternehmens, dessen schnelles Wachstum und die immer höheren Anforderungen an das Reporting (intern wie extern) steigerten die Herausforderungen für den Bereich Konzernrechnungswesen. In der Vergangenheit wurden pro Jahr nur zwei Konzernabschlüsse (Halbjahres- und Jahresabschluss) mit SAP SEM-BCS erstellt. Die monatliche Berichterstattung und die Erfüllung weiterer (vor allem interner) Reporting-Ansprüche erfolgten noch weitgehend manuell mithilfe von Excel. Diesen manuellen Tätigkeiten waren diverse Fehlerquellen inhärent. Dasselbe galt für interne Abstimmungen bzw. Überleitungen zwischen interner und externer Berichterstattung. Eine Ablösung des Excel-basierten internen Berichtswesens und eine Integration in die bestehende Konzernberichterstattungslandschaft auf Basis von SAP BW waren daher dringend geboten. Die daraus erwachsende hohe Anzahl von SEM-BCS-Berichten, die Anzahl der Prozessbeteiligten und die enge Taktung der Berichtsanhänge erforderten die Einhaltung eines strukturierten Prozesses mit klaren Terminzielen und Verantwortlichkeiten. Gemeinsam mit allen Beteiligten galt es diesen Prozess zu überarbeiten und anschliessend im System umzusetzen.

Das Projekt

Anforderungen

- Projektplanung und -controlling
- Erhebung und Dokumentation aller abschlussrelevanten Aktivitäten zur Harmonisierung des Konzernabschlusses (intern und extern) für alle Berichtsanhänge innerhalb eines Geschäftsjahres

- Reduktion des Abstimmungsbedarfs zwischen Mutterkonzern und Tochtergesellschaften sowie Reduktion bislang notwendiger manueller Anpassungen
- Konsolidierung der redundanten Abschlussprozesse bezüglich aller Berichtsanhänge auf Einzelgesellschafts- und Gruppenebene
- Weiterentwicklung des Konsolidierungssystems und des Berichtswesens: Konzeption und Implementierung neuer fachlicher Anforderungen

Lösung

- Erstellung des Fachkonzepts zur präzisen Abbildung des Monatsreportings nach internen und externen Konzernanforderungen
- Automatisierung aller konzernabschlussrelevanten Prozesse – insbesondere durch Implementierung der Schnittstellen zur einheitlichen Datenerfassung der Tochtergesellschaften sowie des monatlichen Reportings in SEM-BCS
- Workshops und Anwenderschulungen mit den Beteiligten
- Support laufender Abschlüsse

Highlights

- Integration aller erforderlichen Prozessschritte in den SEM-BCS-Konsolidierungsmonitor mithilfe kundendefinierter Massnahmen
- Erhebliche Reduktion des manuellen Aufwands, resultierend in geringerer Fehleranfälligkeit
- Einfache und einheitliche Datenbereitstellung auch für Unternehmenseinheiten ohne eigene SAP-Systeme
- Schaffung effektiverer Steuerungsmöglichkeiten durch beschleunigte einheitliche Berichterstattung

Technologien

- SAP SEM-BCS
- SAP BW
- SAP BW Integrierte Planung



»Mit grosser Zufriedenheit blicken wir auf das Projekt mit s-peers zurück, die mit Ihren Experten aus verschiedenen Bereichen jederzeit alle Anforderungen mit überzeugenden Lösungen abgedeckt haben und stets zeitnah als kompetente Ansprechpartner und Berater zur Verfügung standen.«

Christian Rühl, Head of Group Accounting & Reporting
www.sto.de

